

PRODUKTHAUPTAKTE

Dokument-Nr.: Adornova NF

450°C/15min

AL 920

AL 700 PF AL 750

Seite: 1 von 1

LEGIERUNGSDATENBLATT

Revisionsstand: A/16.04.2020

Legierung: ADORNOVA NF

€0197

Тур:	Goldreduzierte Edelmetall-Legierung auf Goldbasis vorgesehen für metallkeramischen Zahnersatz oder als Dentalgusslegierung, Typ 4 (extra hart), gem. DIN EN ISO 22674			
Farbe:	gelb			
Indikationen:	Inlays, Onlays		•	
	Kronen		•	
	kleine Brücken		•	
	Brücken jeder physiologisc	•		
	Fräs-, Konus- und Geschiebearbeiten		•	
	Modellguss		•	
	verblendbar mit LFC		•	
Zusammensetzung:	Au 55,00	In	4,00	
(Massenanteile in %)	Pd 10,00	Zn	1,40	
	Ir 0,10	Sn	0,50	
	Ag 29,00		- /	
Technische Daten:	Dichte in g/cm³		13,7	
	Vickershärte HV 5/30	als Gusslegierung	(s) 220	(a-s) 220
		als Aufbrennlegierung	(s) 220 (n) 230	(a-n) 250
	Dehngrenze R _{p0,2} in MPa	als Gusslegierung	(s) 500	(a-s) 520
		als Aufbrennlegierung	(s) 500 (n) 530	(a-n) 580
	Bruchdehnung in %	als Gusslegierung	(s) 4	(a-s) 6
	-	als Aufbrennlegierung	(s) 4 (n) 3	(a-n) 3
	Mittlerer linearer WAK 25 - 500 °C in 10 ⁻⁶ K ⁻¹		17,1	
	Mittlerer linearer WAK 25 - 600 °C in 10 ⁻⁶ K ⁻¹		17,5	
	E-Modul in GPa		100	
	Schmelzintervall in °C		960 – 1040	
Verarbeitung:		ießformen in °C	960 – 1040 800	
Verarbeitung:	Schmelzintervall in °C Vorwärmtemperatur der G Gießtemperatur in °C	ießformen in °C		
Verarbeitung:	Vorwärmtemperatur der G	ießformen in °C	800	

(a-n)

1) Kurzbezeichnungen:

Geeignete Lote:

- s Selbstaushärtung, n nach dem Keramikbrand, a-s ausgehärtet aus dem Zustand s a-n – ausgehärtet aus dem Zustand n
- 2) alle Angaben zum ausgehärteten Zustand erfolgten je nach Legierung:
 - Oxidbrand 10min/960°C + 4x4min/960°C bei gelben, konventionellen Aufbrennlegierungen
 - Oxidbrand 10min/980°C + 4x4min/980°C bei weißen, konventionellen Aufbrennlegierungen

Verbindungen vor dem Keramikbrand

Verbindungen als Gusslegierung

Verbindungen nach dem Keramikbrand

- Oxidbrand 10min/ 800°C + 4x4min/ 800°C bei LFC- Systemen

Entsprechende Wertangaben gelten nur unter diesen Bedingungen.

3) Der Keramikbrand sollte nach Angaben des Keramikherstellers durchgeführt werden.